

Geschäftsführer von Tropical Islands empfängt Vertreter vom BDS/ DGV; Landesverband Brandenburg e.V.

Landesvorsitzender Frank Urand und der Vorstand des BDS Landesverband Brandenburg e.V., hatten am 09.Juni 2006 zu einer Unternehmensbesichtigung in die größte freitragende Halle der Welt – Tropical Islands – geladen.



Mit über 500 Beschäftigten ist Tropical Islands einer der größten Arbeitgeber in Südbrandenburg.

Im Rahmen des Treffens kam es zu einem intensiven Informationsaustausch zwischen dem Geschäftsführer Herrn Ole Bested Hensing und den Vertretern des BDS Landesverbandes.

Herr Hensing informierte über die ersten Ergebnisse seiner Tätigkeit als Geschäftsführer und stellte die weiteren Pläne für den weiteren Ausbau des Ressorts vor.

Seit der Eröffnung im Dezember 2004 haben über 1 Million Gäste das Tropenparadies in der ehemaligen CargoLifter-Halle besucht und gehört damit zu den 10 größten Ferienparks in Deutschland.

Interessant für die BDS-Mitglieder waren insbesondere die weiteren Pläne für die bauseitige und personelle Entwicklung des Komplexes mit seinen angrenzenden Einrichtungen.

In diesem Zusammenhang ist der Ausbau des Flughafens Berlin Brandenburg International (BBI) in Schönefeld zwingend notwendig, damit sich die Region in ihrer Gesamtheit (am Rand des Spreewaldes), weiter nachhaltig entwickeln kann, um somit Arbeitsplätze erhalten und neue geschaffen werden können.

Beide Seiten vereinbarten einen weiterführenden Erfahrungsaustausch. Die Vertreter des BDS brachten ihr Interesse sowie ihre Wünsche zum Ausdruck, dass Tropical Islands weitere KMU aus der Region mit einbeziehen sollte, um eine Vernetzung der Unternehmen zu erreichen. Darüber hinaus sagte der BDS eine ausgewählte Unterstützung des Ressorts zu.

Nach dem überaus interessanten zweistündigen Erfahrungsaustausch fand eine exklusive Führung von kompetenten Mitarbeitern durch den gesamten technischen Bereich von Tropical Islands statt.

Zum Abschluss waren für die BDS Mitglieder Plätze vor der Lagune reserviert. Eine exotische Abendshow rundete den gelungenen Tag ab.